



Städtische
Galerie
Bremen

Direktorin: Rose Pfister
T: +49(0)421-361 5776
Kurator: Ingmar Lähnemann
T: +49(0)421-361 6567
Büro:
T: +49(0)421-361 5826
F: +49(0)421-361 5745
staedtsche-galerie@kunst.bremen.de
www.staedtschegalerie-bremen.de

9. September 2020

44. BREMER FÖRDERPREIS FÜR BILDENDE KUNST 2020 – VERFAHREN UND RICHTLINIEN

Die Städtische Galerie Bremen führt im Auftrag des Senators für Kultur das Preisverfahren zum 44. Bremer Förderpreis für Bildende Kunst 2020 durch. Eine regionale Vorschlagskommission und eine überregionale Jury sind am Preisverfahren beteiligt. Die regionale Vorschlagskommission wählt aus den Bewerbungen Künstlerinnen und Künstler für eine Ausstellung in der Städtischen Galerie Bremen aus. Die überregionale Jury nominiert aus der Ausstellung heraus die Preisträgerin bzw. den Preisträger. Die Juroren der Vorschlagskommission und der überregionalen Jury werden zeitnah auf der Website www.staedtschegalerie-bremen.de bekannt gegeben.

RICHTLINIEN ZUR BEWERBUNG

1. EINREICHUNG

Sie bewerben sich mit bestehenden Arbeiten bzw. Ihrem Portfolio. Es ist wünschenswert, für die Vorschlagskommission zu kennzeichnen, welche Arbeiten Sie für die Ausstellung zum 44. Bremer Förderpreis vorsehen.

Bitte beachten: Der Vorschlagskommission werden die Bewerbungsunterlagen (Abbildungen und Textmaterialien) mittels einer Beamer-Projektion vorgestellt. Wenn Sie die Einreichung eines USB-Sticks oder einer CD/DVD vermeiden möchten, können **die digitalen Bewerbungsunterlagen** gerne auch mittels eines gängigen Downloadlinks wie wetransfer.com übermittelt werden. Bitte unbedingt an beide Email-Adressen: staedtsche-galerie@kunst.bremen.de und anja.wohlgemuth@kultur.bremen.de. Bitte sehen Sie den Datentransfer erst als abgeschlossen an, wenn Sie von uns eine Bestätigungsmail erhalten haben.

Es können zusätzlich aktuelle Kataloge und Abbildungsmaterialien eingereicht werden. Sie müssen namentlich gekennzeichnet sein.

Die Bilddaten und Textmaterialien (Konzepte, Skizzen, Erläuterungen u.ä.) müssen in gängigen digitalen Formaten gespeichert sein.

Sämtliche eingereichten Unterlagen sind nicht versichert.

Nur Bewerbungsunterlagen, die den Anforderungen entsprechen, werden zum Wettbewerb zugelassen.

Städtische Galerie Bremen
Buntentorsteinweg 112
D - 28201 Bremen
T. +49(0)421-361 58 26
F. +49(0)421-361 57 45
staedtsche-galerie@kunst.bremen.de
www.staedtschegalerie-bremen.de

Öffnungszeiten:
Do – So 12-18 Uhr
Di – Mi n. Anm.
Mo geschlossen

2. TERMINE

Das dieser Ausschreibung anliegende Formblatt ist zusammen mit Ihren weiteren Bewerbungsunterlagen einzureichen.

Die Bewerbungsfrist läuft bis einschließlich Sonntag, 01. November 2020!

Die Vorschlagskommission wird voraussichtlich Mitte November 2020 über die Ausstellungsbeteiligung entscheiden.

Abholung / Rückversand der eingereichten Unterlagen:

Die Bewerbungsunterlagen der nicht an der Ausstellung beteiligten Künstlerinnen und Künstler sind

ab Montag, den 07. Dezember bis Freitag, den 18. Dezember 2020

persönlich oder von Bevollmächtigten abzuholen. Liegt der Bewerbung ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag bei, können die Unterlagen auch per Post zurückgesandt werden. Über diesen Zeitpunkt hinaus ist der Veranstalter zur weiteren Aufbewahrung nicht verpflichtet.

Die Ausstellung zum 44. Bremer Förderpreis wird voraussichtlich Anfang Februar bis Ende März 2021 stattfinden.

3. RECHTE

Durch die Einreichung der Bewerbung zum 43. Bremer Förderpreis für Bildende Kunst 2019 erklärt sich der/die Bewerber/in mit allen hier aufgeführten Bestimmungen einverstanden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

4. RÜCKFRAGEN

Rückfragen sind zu richten an staedtsche-galerie@kunst.bremen.de, Telefon 361-5826, oder an ingmar.laehne-mann@kultur.bremen.de.

Bremen, den 09.09.2020